

Pressemitteilung

Berlin, 28. November 2008



Nicht nur am Welt-Aids-Tag:

Vorbeugen ist der beste Schutz vor HIV und Aids

Zum diesjährigen Welt-Aids-Tag am 1. Dezember erklärt PKV-Verbandsdirektor Volker Leienbach:

„Die Zahl der HIV-Neuinfektionen steigt weltweit an und liegt auch in Deutschland weiterhin auf einem hohen Niveau. Das Robert-Koch-Institut geht für 2008 von 3.000 Neuinfektionen hierzulande aus. Trotz mittlerweile hochwirksamer Medikamente ist Aids nach wie vor unheilbar. Aids ist ein gesamtgesellschaftliches Thema. Eine weitere Ausbreitung können wir nur mit umfassender Aufklärung der Bevölkerung verhindern.

Die PKV-Unternehmen sind als Krankenversicherer auch ganz direkt betroffen: Die Mitgliedsunternehmen des PKV-Verbandes zählten 2007 unter ihren Vollversicherten 764 Neuinfektionen mit HIV. Die Zahl der Aids-Todesfälle unter den privat Krankenversicherten ist im Jahr 2007 mit 57 Personen zwar gegenüber dem Vorjahr signifikant gesunken (2006:79 Personen). Dennoch sind Privatversicherte im Vergleich zur Gesamtbevölkerung noch immer deutlich überproportional von HIV und Aids betroffen.

Die PKV unterstützt seit 2005 die Präventionsarbeit der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) mit 3,4 Millionen Euro im Jahr. Weitere 100.000 Euro fließen jährlich an die im Jahre 1987 von der PKV mitgegründete Deutsche AIDS-Stiftung.

Es ist uns wichtig, dass wir mit der BZgA und der Deutschen AIDS-Stiftung zwei Kooperationspartner haben, die sich ganzjährig in der Aufklärung über die Ansteckungsgefahren von HIV/Aids engagieren. Denn Aids bleibt für immer, wenn wir nur am Welt-Aids-Tag daran denken.“

Anlässlich des Welt-Aids-Tages hat der PKV-Verband vom 1. November bis zum 2. Dezember 2008 in der Mitte Berlins (Komische Oper, Unter den Linden / Ecke Glinkastraße) ein Großplakat zum Thema Aids installiert.

Dem PKV-Verband gehören 47 Unternehmen an, bei denen 29,8 Mio. Versicherungen bestehen: 8,6 Mio. Menschen sind komplett privat krankenversichert, außerdem gibt es etwa 21,2 Mio. private Zusatzversicherungen.

Ansprechpartner
Stephan Caspary

Telefon
(030) 204589-25

Telefax
(030) 204589-33

E-Mail
presse@pkv.de

Internet
www.pkv.de

Friedrichstraße 191
10117 Berlin